

Das Reich Gottes

Kol 3:17-23: "Und was immer ihr tut in Wort oder Werk, das tut im Namen des Herrn Jesus und danket Gott und dem Vater durch ihn. Ihr Frauen, seid euren Männern untertan, wie sich's geziemt im Herrn! Ihr Männer, liebet eure Frauen und seid nicht bitter gegen sie! Ihr Kinder, seid gehorsam euren Eltern in allen Dingen, denn das ist dem Herrn wohlgefällig! Ihr Väter, reizet eure Kinder nicht, damit sie nicht unwillig werden! Ihr Knechte, gehorchet in allen Dingen euren leiblichen Herren, nicht mit Augendienerei, um den Menschen zu gefallen, sondern in Einfalt des Herzens, als solche, die den Herrn fürchten. Was immer ihr tut, das tut von Herzen, als für den Herrn und nicht für Menschen,"

Die Liebe Gottes, die nicht in uns ist, bevor wir sie vom Herrn Jesus Christus empfangen, ist die Macht, das Geschenk Seiner Kraft in unserer Wiedergeburt, um Kinder Gottes sein zu dürfen. Sie ist die Kraft Gottes, die Jesus uns gibt, um nicht mehr zu sündigen. Um über das Fleisch der Sünde und die Sünde dieser Welt zu herrschen und in Jesus Christus die Sünde zu erleiden. Im Tod und in der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus, um Ihm nicht nur im Tode des Sünders gleich zu werden, sondern auch in Seiner Auferstehung zu einem ewigen Leben in Seiner Herrlichkeit. Amen!

Lk 17:21: „Man wird nicht sagen: Siehe hier! Oder: Siehe dort ist es! Denn siehe, das Reich Gottes ist inwendig in euch.“

Wer in der Wahrheit des Wort Gottes wandelt, der wandelt in der Herrlichkeit Gottes, im Reich des Herrn. In der Liebe zum Menschen, in der Liebe zum Wort der Wahrheit und in der Liebe zu Gott. Wir sind Ihm dankbar, dass wir nicht nur Hörer Seines Wortes sind, sondern ebenso Täter, durch die Macht des Heiligen Geistes. Nicht wie haben Kraft, sondern Gott gibt sie uns, in Seiner Liebe. Denn die Liebe ist das Reich Gottes, Seine Macht, Kinder Gottes sein zu dürfen. Das Reich Gottes ist nicht von dieser Welt, sondern durch den Heiligen Geist, eine übermenschliche Kraft Seiner Herrlichkeit, durch die göttliche Frucht Seines Geistes.

Gal 5:19-21: "Offenbar sind aber die Werke des Fleisches, welche sind: Ehebruch, Unzucht, Unreinigkeit, Ausschweifung; Götzendienst, Zauberei, Feindschaft, Hader, Eifersucht, Zorn, Ehrgeiz, Zwietracht, Spaltungen, Neid, Mord; Trunkenheit, Gelage und dergleichen, wovon ich euch voraussage, wie ich schon zuvor gesagt habe, daß die, welche solches tun, das Reich Gottes nicht ererben werden."

Die Werke des Fleisches sind das Reich dieser Welt, im Geiste der Kinder des Verderbens, durch die Sünde verdorben und verdammt in einem ewigen Sterben in Schmerz und Leid.

Gal 5:22: "Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit."

Das ist das Reich Gottes durch die Liebe des Heiligen Geistes. Wir sterben den Sünder, nageln ihn an das Kreuz der Sünde, um frei im Geiste Gottes zu sein. Die Frucht Seines Geistes wohnt in unserem Herzen durch unseren Herrn Jesus Christus, der sich auf den Thron unseres Herzens setzt, in der Erfüllung der Liebe. Wenn unser Herz übervoll mit Seiner Liebe ist, dann erfüllt Jesus uns mit der Gnadengabe des Heiligen Geistes. Wenn wir nach Seinem Reich der Liebe verlangen und Seiner Heiligkeit nachjagen.

Mt 21:43: „Darum sage ich euch: Das Reich Gottes wird von euch genommen und einem Volke gegeben werden, das dessen Früchte bringt.“

Mk 1:15: „und sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe: Tut Buße und glaubet an das Evangelium!“

Die Frucht des Heiligen Geistes empfangen wir nur durch die Liebe zu Gott und Seinem Wort der Wahrheit. Nur derjenige, der Gott wirklich glaubt, wird Seinem Wort folgen und es auch erfüllen. Der Gläubige liebt das Wort Gottes mehr als sein eigenes Leben und wird es nicht verleugnen. Nur derjenige, der sich selbst nach dem Vorbild Gottes durch Sein Evangelium verändern möchte, der wird auch Glauben bezeugen, in der Veränderung zur Frucht des Heiligen Geistes, durch die Kraft Gottes selbst, in Seiner Liebe.

Mk 4:11-12: „Und er sprach zu ihnen: Euch ist gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes zu erkennen, denen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil, auf daß sie mit Augen sehen und doch nicht erkennen, und mit Ohren hören und doch nicht verstehen, damit sie nicht etwa umkehren und ihnen vergeben werde.“

Die Frucht des Heiligen Geistes ist die göttliche Frucht Jesu Christi, die in Galater 5,22 benannt ist. Aber niemand kann diese Frucht ohne Gott empfangen. Der Sohn des Verderbens ist unwürdig, weil er die Liebe nicht in seinem Herzen hat. Dem Sohn Gottes hingegen wird alles von Gott geschenkt, um das ewige Leben zu empfangen. Durch die Gabe des Heiligen Geistes.

Mk 4:30-34: „Und er sprach: Wem wollen wir das Reich Gottes vergleichen, oder unter was für einem Gleichnis wollen wir es darstellen? Es ist einem Senfkorn gleich, welches, wenn es in die Erde gesät wird, das kleinste ist unter allen Samenkörnern auf Erden. Und wenn es gesät ist, geht es auf und wird größer als alle Gartengewächse und treibt große Zweige, so daß die Vögel des Himmels unter seinem Schatten nisten können. Und in vielen solchen Gleichnissen trug er ihnen seine Lehre vor, wie sie es zu hören vermochten. Ohne Gleichnis aber redete er nicht zu ihnen; beiseite aber legte er seinen Jüngern alles aus.“

Die Liebe Gottes zu Seinen Jüngern lässt das Kind Gottes nicht allein in der Finsternis zurück. Jesus offenbart dir Seinen Weg durch Sein Licht, wenn Du Ihn darum bittest. Suche nach der Wahrheit mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Kraft (5.Mose 6,5). Er allein ist dein Lehrer und legt dir Sein Wort aus. Du aber musst für die Wahrheit des Wortes kämpfen damit Du im Licht des Herrn, Seiner Herrlichkeit verbleiben darfst. Du musst die Barriere der Finsternis durchbrechen um einen Kontakt, und darüber hinaus eine tiefe Beziehung mit dem Herrn Jesus Christus herzustellen, um deine Beziehung mit Gott, mit der in der Bibel gebotenen Liebe, tagtäglich zu pflegen. Nichts in dieser Welt ist kostenlos oder geschieht automatisch, sondern ist Arbeit durch Schweiß und Blut in einem geistlichen Kampf gegen die Lust des Fleisches, der Lust der Augen und der Lust des menschlichen Stolzes. Amen!

Joh 15:14-16: „Ihr seid meine Freunde, wenn ihr alles tut, was ich euch gebiete. Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; euch aber habe ich Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört habe, euch kundgetan habe. Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und gesetzt, daß ihr hingehet und Frucht bringet und eure Frucht bleibe, auf daß, was irgend ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, er es euch gebe.“

Das Reich Gottes ist uns ins Herz gepflanzt durch das Wort der Liebe. Gott selbst hat es uns als der Sämann, (Markus 4,14) als der Herr Jesus Christus in unser Herz gepflanzt, damit es Frucht bringt. Seine göttliche Frucht in der Gnadengabe des Heiligen Geistes. Wie lange braucht denn der Same bis er zu einem ausgewachsenen Baum herangewachsen ist? Eine lange Zeit. Der Sohn Gottes erwächst nicht von einem Tag zum anderen, sondern es ist ein Jahrelanger Prozess. Aber ohne Gott gibt es kein Wachstum und ohne den Herrn Jesus Christus keine Errettung.

Apg 1:7-8: „Er sprach zu ihnen: Es ist nicht eure Sache, Zeiten oder Stunden zu kennen, welche der Vater in seiner eigenen Macht festgesetzt hat; sondern ihr werdet Kraft empfangen, wenn der heilige Geist über euch kommt, und werdet Zeugen für mich sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samaria und bis ans Ende der Erde!“

1Pt 2:9-10: „Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk des Eigentums, damit ihr die Tugenden dessen verkündiget, der euch aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht berufen hat, die ihr einst nicht ein Volk waret, nun aber Gottes Volk seid, und einst nicht begnadigt waret, nun aber begnadigt seid.“

1Pt 2:13: „Seid untertan aller menschlichen Ordnung,“

1Jo 2:16-17: „Denn alles, was in der Welt ist, die Fleischeslust, die Augenlust und das hoffärtige Leben, kommt nicht vom Vater her, sondern von der Welt, und die Welt vergeht mit ihrer Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.“

Durch den Glauben an das Wort Gottes, dürfen wir Jünger Jesu (Nachfolger Jesu) sein, nur durch Seine Kraft der Liebe. Die meisten Gläubigen verstehen gar nicht, welches wundervolle Geschenk ihnen Gott gemacht hat. Wir haben das Privileg, ein Kind Gottes zu sein, Ihn und Sein Wort zu lieben, Ihn zu loben und zu preisen, Ihn anzubeten im Geist und in der Wahrheit. Wir haben das Privileg in Sein Haus zu gehen und in Seinem Angesicht, der Herrlichkeit Gottes zu verweilen. Wir haben im Herrn Jesus Christus die Ehre erhalten, vor den Thron Gottes zu treten und mit dem König der Könige zu sprechen. Was für ein wundervolles Geschenk hat Gott uns durch das Lamm Gottes ermöglicht! Amen! Halleluja!

1Kor 2:9-10: „Sondern, wie geschrieben steht: «Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört und keinem Menschen in den Sinn gekommen ist, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben», hat Gott uns aber geoffenbart durch seinen Geist; denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen der Gottheit.“

Nur Jesus allein gibt Dir die Macht ein Kind Gottes sein zu dürfen und gibt dir das Reich Seiner Herrlichkeit in dein Herz, durch Seine Liebe, die in keinem Menschen Herzen ist. Amen! Keiner, der den Herrn Jesus Christus nicht in einer übermenschlichen Erfahrung erkannt hat, durch die Gabe Seiner Liebe, kann überhaupt sagen, wer Jesus wirklich ist. Ich habe den Herrn Jesus Christus erfahren und das an jedem neuen Tag in einer tiefen, übermenschlichen Kraft, die ich nicht beschreiben kann, die ich aber als Gott, ohne Zweifel, erkannt habe. Niemand, dem sich Gott nicht wahrhaftig offenbart hat, weiß wirklich, was Ihm am Leben in dieser Welt wirklich fehlt. Ich habe die Gewissheit von Gott selbst, dass Er lebendig, allmächtig, allwissend und allgegenwärtig ist. Ich liebe Gott und ich weiß Er liebte mich schon vor meiner Geburt.

1Kor 2:12-14: „Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist aus Gott, so daß wir wissen können, was uns von Gott gegeben ist; und davon reden wir auch, nicht in Worten, die von menschlicher Weisheit gelehrt sind, sondern in solchen, die vom Geist gelehrt sind, indem wir Geistliches geistlich beurteilen. Der seelische Mensch aber nimmt nicht an, was vom Geiste Gottes ist; denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht verstehen, weil es geistlich beurteilt werden muß.“

Er ist der Gott der Bibel, der Herr Jesus Christus, der dein ganzes Leben in nur einem Moment verändern kann, wenn Du danach verlangst. Es ist der Herr Jesus Christus, der für mich persönlich Sein Blut am Kreuz von Golgatha vergoss. Der für mich gestorben und auferstanden ist von den Toten, um mir meine Sünde zu vergeben.

Weil Er meine Sünden, meine Krankheiten und meine Schmerzen auf Seine Schultern nahm und sie an das Kreuz der Sünde trug, um für mich durch die Hölle zu gehen. Er wurde für mich zum Fluch und hat mir mit Seinem lebendigen Opfer eine zweite Chance auf ein ewiges Leben geschenkt. Das ist mein Gott, der mich errettet und erlöst hat, durch Sein Zeugnis der Wahrheit am Kreuz von Golgatha. Ich habe diesen Gott empfangen! Er hat sich mir offenbart, weil ich Ihn um die Wahrheit gebeten habe und Er hat sie mir gegeben. Er hat mir alles gegeben. Alles was mir der Feind über viele Jahre gestohlen hat, hat Gott mir erstattet und darüber hinaus Überfluss. Nicht Geld, Gold oder Reichtum, sondern den Reichtum des Lebens in einer einzigartigen Familie. In einem Reichtum der Liebe für mich und meine lieben, denn wir wissen, dass die Liebe die wahrhaftige Kraft hier auf Erden ist. Alles andere ist nur eine Lüge in der Verführung zur Sünde. Alleine dadurch, dass ich Ihn in Seiner wahren Gestalt empfangen habe, nämlich in der Gabe des Heiligen Geistes. Nichts ist Ihm gleich in dieser Welt. Keine Drogen, weder Alkohol, noch die Lust des Fleisches sind so erfüllend, wie die Liebe meines Herrn Jesus Christus. Nichts erfüllt mein Herz und mein Leben mehr als Seine Herrlichkeit. Er ist alles, was mir in diesem Leben gefehlt hat. Er erfüllt mich vollkommen in Seiner neuen Schöpfung im Herrn Jesus Christus. Amen!

Joh 1:12-13: „Allen denen aber, die ihn aufnahmen, gab er Vollmacht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; welche nicht aus dem Geblüt, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.“

Nur Seinen Kindern gibt Er die Macht, ein ewiges Leben zu empfangen, durch den Glauben an das Wort der Wahrheit Gottes. Was machen diese Menschen mit Seinem Geschenk des ewigen Lebens? Was machst Du mit Seinem Geschenk des ewigen Lebens. Bist Du so dankbar, dass Du Ihm alles hier auf Erden opferst, um sein Reich Gottes durch den Heiligen Geist zu empfangen. Wir opfern das Fleisch der Sünde um die Frucht des Geistes zu leben, bis in alle Ewigkeit. Amen!

1Pt 2:21-25: „Denn dazu seid ihr berufen, weil auch Christus für euch gelitten und euch ein Vorbild hinterlassen hat, daß ihr seinen Fußstapfen nachfolget. «Er hat keine Sünde getan, es ist auch kein Betrug in seinem Munde erfunden worden»; er schalt nicht, da er gescholten ward, er drohte nicht, da er litt, sondern übergab es dem, der gerecht richtet; er hat unsere Sünden selbst hinaufgetragen an seinem Leibe auf das Holz, damit wir, der Sünde gestorben, der Gerechtigkeit leben möchten; «durch seine Wunden seid ihr heil geworden.» Denn ihr waret «wie irrende Schafe», nun aber seid ihr bekehrt zu dem Hirten und Hüter eurer Seelen.“

Er hat uns alle zu Königen über das Reich Gottes auferstehen lassen, durch Seine Macht des Heiligen Geistes. In Seiner Kraft der Liebe, hat Er uns gestattet würdig zu sein, in Seiner göttlichen Frucht. Durch die Herrschaft über das Fleisch der Sünde, in Seiner Kraft der Liebe, zu einem Sohn Gottes zu erwachsen. In der Kraft der Verheißungen Seines Wortes der Wahrheit und in einem unerschütterlichen Glauben an das Reich Gottes in einem ewigen Leben der Freude, ohne Leid und Schmerz. Das glaube ich im Namen meines Herrn Jesus Christus und Du kannst das auch haben, wenn Du es wirklich willst.

Der Herr segne dich und behüte dich,

der Herr lasse Sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;

der Herr hebe Sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden,

im Namen des Herrn Jesus Christus. Amen!

Dank sei Gott, dem Herrn Jesus Christus. Sein Wille geschehe, koste es mich, was Er will.